



Sina Biehl vom BSV Kisdorf gewann mit Vereinskollegin Stine Pingel-Schürmann das Doppel der B-Schülerinnen (2004 und jünger) und wurde im Einzel Zweite.

FOTO: CHRISTIAN DETLOF

Segebergs Schüler räumen in Mölln die Bezirkstitel ab

Tischtennis: Vier Meisterschaften gehen in den Kreis

VON CHRISTIAN DETLOF

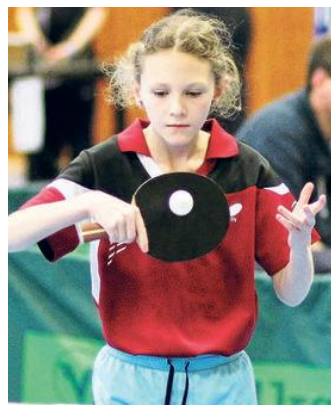
KREIS SEGEBERG. Diese Ausbeute lässt sich sehen: Vier Kinder aus dem Kreis Segeberg nahmen an den Tischtennis-Bezirksmeisterschaften in Mölln teil - und brachten vier Titel mit nach Hause! Allen voran Maximilian Böther (TuS StuSie), der in der Klasse der C-Schüler (2006 und jünger) sowohl im Einzel als auch im Doppel Bezirksmeister wurde. In dieser Altersklasse siegte außerdem Viktoria Knaub (Kaltenkirchener TS) im Doppel. Sina Biehl gewann mit Vereinskollegin Stine Pingel-Schürmann (BSV Kisdorf) das Doppel der B-Schülerinnen (2004 und jünger) und wurde

➔ **Maximilian Böther spielt als Schüler für den TuS StuSie und hilft bei den Herren des Leezener SC aus.**

im Einzel Zweite. Zwei ihrer drei Vorrundenspiele konnte Sina Biehl gewinnen, Stine Pingel-Schürmann alle drei. Weiter ging es mit dem Halbfinale – und dem Aufeinandertreffen beider Spielerinnen. Sina Biehl setzte sich mit 3:2 Sätzen durch, unterlag aber im Finale Katrin Schieber (Lübecker TS) mit 1:3. Bezirksligaspielerin

Katrin Schieber war auch, zusammen mit ihrer Mannschaftskameradin und Schwester Nadine Endspielgegnerin der Kisdorferinnen im Doppel. Mit dem besseren Ende für die Mädchen aus dem Kreis Segeberg, die mit 3:0 klar gewannen. Zuvor hatten Stine und Sina im Halbfinale das Bezirksliga-Duo des TSV Trittau, Patteera Thamkongart und Sude Ata, mit 3:1 ausgeschaltet.

Maximilian Böther hatte schon bei den Kreismeisterschaften in Hasenmoor gezeigt, was in ihm steckt. Der Zehnjährige hilft bei seinem Heimatverein Leezener SC im



Viktoria Knaub (Kaltenkirchener TS) wurde Bezirksmeisterin im Doppel der Schülerinnen C.

Herrenbereich aus und spielt in der Schülermannschaft des TuS StuSie. In Mölln eilte Maximilian nach einem Freilos im Achtelfinale von Sieg zu Sieg. 3:0 hieß es im Viertelfinale gegen Filip Pajka (Lübecker TS), 3:0 im Halbfinale gegen Rasmus van Bebbler (LT) und 3:0 im Endspiel gegen Luka Pascal Wagner vom JuS Fischbek. Im Duo mit Niklas Baasch (TSV

Ratekau) fügte Maximilian Böther der Einzelmeisterschaft eine weitere hinzu. Im Endspiel setzten sie sich gegen die Fischbeker Jonas Kamin / Luka Pascal Wagner glatt in drei Sätzen durch.

Kleinste im Bunde war Viktoria Knaub. Sie hatte bei den Kreistitelkämpfen mit Älteren und Jungs spielen müssen – was sicher nicht von Nachteil war. In Mölln holte sie zwei Siege aus drei Vorrundenpartien und traf im Halbfinale auf Marion Manthey (TSV Trittau), der sie mit 1:3 unterlag. An der Seite von Merle Detjens (SV Siek) lief es besser gegen Manthey und ihre Doppelpartnerin Ronja Feistle. Knaub/Detjens setzten sich im Finale locker mit 3:0 gegen die Trittauerinnen durch und dürfen, wie alle anderen Bezirksmeister, zu den Landestitelkämpfen am 18./19. Februar nach Lübeck fahren. „Eine tolle Leistung von unserer Viktoria!“, meldete der begeisterte KT-Sprecher Michael Molatta.